

Seminar "Ausgewählte Probleme des Gewerblichen Rechtsschutzes"

**Universität Münster Sommersemester 2026
Prof. Dr. Jochen Bühling**

Ich biete im Sommersemester 2026 wieder im Rahmen der Schwerpunktausbildung sowie als Teil der Zusatzausbildung „Gewerblicher Rechtsschutz“ (ITM) ein Seminar zum Thema „Ausgewählte Probleme des Gewerblichen Rechtsschutzes“ an.

Die Studienleistung für das Seminar besteht aus einem schriftlichen Teil und einem mündlichen Teil. Für den schriftlichen Teil ist eine Seminararbeit zu einem vorgegebenen Thema zu verfassen. Die mündliche Leistung besteht in der Präsentation und Diskussion der Seminararbeit sowie der Beteiligung an der Diskussion der Präsentationen der übrigen Teilnehmenden des Seminars. Für die Zusatzausbildung wird eine Abschlussnote vergeben. Das Seminar findet als Blockseminar voraussichtlich am 3. (+ ggf. 4.) Juli 2026 statt. Im Rahmen dieses Seminars werden alle Teilnehmenden ihr Seminarthema in einem kurzen Vortrag mit anschließender Diskussion vorstellen. Nähere Einzelheiten dazu sowie zum Abgabetermin (vrsl. Mai) und der Durchführung der Arbeit selbst werden in einem Vorbesprechungstermin am

Donnerstag, den 29. Januar 2026, 18.00 Uhr (s.t., nur online)

erörtert. In diesem Termin erfolgt auch die Themenvergabe.

Die Anmeldung für das Seminar für diejenigen Studierenden, die das Seminar als Schwerpunktseminar belegen wollen, muss gemäß den Vorgaben der Universität zum üblichen Anmeldeverfahren erfolgen. Für alle Teilnehmenden ist die Anmeldung zusätzlich formlos über das ITM (Herr Yannick Buchholz; y.buchholz@uni-muenster.de) erforderlich. Geben Sie darin bitte Ihren Schwerpunktbereich an sowie ob Sie die Vorlesung von Prof. Bühling besucht haben. Als Teilnehmer:in ausschließlich der Zusatzausbildung geben Sie bitte Ihre Ausbildung und aktuelle Tätigkeit an. **Fristende ist der 19. Januar 2026.**

Nachstehend finden Sie eine Liste von Themen zur Auswahl. Zur Vorbereitung des Vergabetermins sollten Sie vorab mehrere Themen für sich in Erwägung ziehen. Als Studierende eines anderen als der primär adressierten SPB (1, 3, 4, 5, 7b) sollten Sie ggf. ein auf Ihren SPB zugeschnittenes Thema vorschlagen. Kontaktieren Sie hierzu zunächst ebenfalls Herrn Buchholz (s.o.) Eine Doppelvergabe findet nicht statt.

Allgemeine Themen:

1. Regelungsgehalt und Bedeutung des WIPO Treaty on Intellectual Property, Genetic Resources and Associated Traditional Knowledge
2. Der Anspruch auf Urteilsveröffentlichung im gewerblichen Rechtsschutz und im Lauterkeitsrecht
3. Die strafrechtliche Ahndung von Verletzungen gewerblicher Schutzrechte (EuGH GRUR 2023, 1624 – G.ST.T.)

Patentrecht:

4. Patentschutz für Sportausrüstungen
5. SPCs nach den neuen EU-Verordnungs-Vorschlägen
6. Verjährungsprobleme des Vindikationsanspruchs nach § 8 PatG
7. Geheimnisschutz im patentrechtlichen Besichtigungsverfahren
8. Die Berücksichtigung der Verhältnismäßigkeit bei Patentverletzungen (§ 139 Abs. 1 PatG)
9. Reichweite des Schadensersatzes bei der Herausgabe des Verletzergewinns
10. Die Patentierbarkeit von KI-Erfindungen
11. Patentrechtliche Fragen in der Schiedsgerichtsbarkeit (BGH GRUR 2025, 305 - *Bremsanlage*)
12. Besonderheiten der UPC-Gerichtsbarkeit
13. Die Erschöpfung von Patentrechten nach dem EPGÜ
14. Die Beurteilung der patentrechtlichen Äquivalenz durch das UPC

Markenrecht:

15. Benutzungsmarken und sonstige Kennzeichnungsrechte in der Insolvenz
16. Umfang des Benutzungsrechts für Weingutbezeichnungen (EuGH GRUR 2023, 1779 – *Weingut A*)
17. Zulässigkeit und Probleme der Markenparodie (EuGH C-298/23; IKEA/Vlaamse Be-
lang; BeckRS 2025, 30828)
18. Schutz von Namen berühmter Persönlichkeiten als Marke
19. Markenrechtliche Aspekte der „Swissness“

20. Greenwashing durch Marken für Investment Funds
(<https://trademarkblog.kluweriplaw.com/2024/10/31/greenwashing-in-investment-funds-financial-law-as-a-new-ally-for-trademark-law/>)
21. Subjektive Elemente bei der bösgläubigen Marken Anmeldung (BGH GRUR 2025, 1686 - *Testarossa*)
22. Die markenrechtliche Problematik von Parallelimporten bei Arzneimitteln
23. Kennzeichnungsvorschriften und Markenschutz (z.B. Lebensmittel)
24. Die Zulässigkeit von Wiederholungsanmeldungen
25. Die rechtserhaltende Benutzung von 3D-Marken

Designrecht:

26. Das Vorbenutzungsrecht im Designrecht
27. Die mittelbare Verletzung von Designs
28. Die neue Reparaturklausel im Designrecht (§ 40a DesignG/Art. 20a UGV) (BGH GRUR 2025, 1745 – *Schlüsselgehäuse*)
29. Der informierte Benutzer im Designrecht (EuGH GRUR 2025, 1681 – *Lego*)
30. Nicht-eingetragene Geschmacksmuster an Bauteilen (EuGH GRUR 2021, 1523 - *Ferrari/Mansory Design*; BGH GRUR 2022, 1061 – *front kit*)
31. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung von komplexen Bauteilen (BGH GRUR 2023, 1290 – *Sattelunterseite II*)

Wettbewerbsrecht (Lauterkeitsrecht):

32. Aktuelle Gesetzgebungsvorhaben zur Beschränkung der Werbung gegenüber Kindern
33. Die geplante Umsetzung der EmpCo-RL in deutsches Recht
34. Die Problematik von technischen Produktaussagen am Beispiel von Staubsaugern (EuGH Urteil vom 11.01.2024 – C-122/22 – *Dyson*; BeckRS 2024, 66)